ANFORDERUNGSPROFIL



Die grau unterlegten Felder markieren den verbindlichen Teil des Basisanforderungsprofils.

Anlage 1

Stand: 03/2025 erstellt von: Herr Schmieden Stellenzeichen: WbKult AL

Stellentitel/Funktion:

Mitarbeit im Fachbereich Kunst und Geschichte

Dienststelle:

Bezirksamt Reinickendorf von Berlin

Abteilung Bildung, Sport, Kultur und Facility Management

Amt für Weiterbildung und Kultur

Fachbereich Kunst und Geschichte

1 Beschreibung des Arbeitsgebietes

(ggf. Aufgabenanalyse und Text GVPL)

- Erstellung von Honorar- und Kaufverträgen
- Mitarbeit bei der Organisation und Durchführung von Ausstellungen und Veranstaltungen (auch außerhalb der regulären Dienstzeiten) inklusive Koordination mit internen und externen Beteiligten
- Einholung von Angeboten und Kostenvoranschlägen, Regelung von Versicherungsangelegenheiten
- Bearbeitung des Leihverkehrs, einschließlich Mitarbeit bei der Erstellung von Leihverträgen, Kontrolle der Leihgaben und deren Rückgabe
- Führung der Bestandslisten des Fachbereichs
- Wahrnehmung von Zahlstellenaufgaben inklusive Führung des Kassenbuches, Erstellung des Monatsabschlusses und Einzahlung der Einnahmen
- Mitarbeit bei Gebäudeverwaltungs- und Infrastrukturangelegenheiten des Fachbereichs einschließlich Mängelmanagement
- Versendung von Einladungskarten u. ä. einschließlich Pflege des Adressverteilers
- Materialverwaltung, -bestellung
- Bearbeitung des Posteingangs
- Beratung von Künstlerinnen und Künstlern im Zusammenhang mit Möglichkeiten der Künstlerförderung
- Bearbeitung von Zuwendungen aus den F\u00f6rderfonds der Senatsverwaltung f\u00fcr Kultur und Gesellschaftlichen Zusammenhalt
- Erstellung, rechtliche Prüfung und Abschluss von Verträgen und Verpflichtungen jeder Art (Dienstleistungsverträge, Honorarverträge, Künstlerverträge, Kooperationsverträge, Schenkungsverträge usw.)
- Mitwirkung bei der Entwicklung und Umsetzung von Ausstellungen, Projekten und Veranstaltungen des Fachbereichs inklusive Zuarbeit für die Öffentlichkeitsarbeit
- Abwesenheitsvertretung der Verwaltungsleitung des Fachbereichs

- Brandschutzobfrau/-mann
- Ersthelfer/in

Dienstort: Museum Reinickendorf, Alt-Hermsdorf 35, 13467 Berlin

Hervorzuhebende Sonderaufgaben:

Bereitschaft zum Dienst an ungünstigen Zeiten bei Bedarf zur Aufrechterhaltung des allgemeinen Dienstbetriebes

Bewertung

Entgeltgruppe: 8 Besoldungsgruppe:

Gutachten vom: 08.08.2024

2	Formale Anforderungen	Gewichtungen
		entfallen hier

Für Tarifbeschäftigte (m/w/d):

eine abgeschlossene Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten oder den Abschluss des Verwaltungslehrganges I oder eine sonstige abgeschlossene kaufmännische Berufsausbildung verbunden mit einer mindestens zweijährigen Berufserfahrung in gleichartigen oder artverwandten Tätigkeiten

3.	Leistungsmerkmale	Gewichtungen*			
3.1	Fachkompetenzen	4	3	2	1
3.1.1	Allgemeine Verwaltungskenntnisse und Kenntnisse der einschlägigen Rechtsgrundlagen (BGB-Vertragsrecht, DSGVO)		\boxtimes		
3.1.2	Erfahrungen bei der Organisation von Veranstaltungen		\boxtimes		
3.1.3	Grundkenntnisse der LHO, AV LHO, GGO I entsprechend den Erfordernissen des Aufgabengebietes		\boxtimes		
3.1.4	Kenntnisse des Zuwendungsrechts und der allgemeinen Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung		\boxtimes		
3.1.5	Kenntnisse der Aufbau- und Ablaufstruktur der Berliner Verwaltung und des Bezirksamtes			\boxtimes	
3.1.6	Kenntnisse der gängigen Office-Programme (Word, Excel, Outlook) einschließlich Internet			\boxtimes	

	► Erläuterung der Begriffe	Gewichtungen*			
	Raum für stellenbezogene Operationalisierungen	4	3	2	1
3.2	Persönliche Kompetenzen				
3.2.1	Leistungs-, Lern- und Veränderungsfähigkeit				
	► Fähigkeit, auch unter schwierigen Bedingungen engagiert zu arbeiten, den Hand- lungsrahmen auszufüllen und aktiv Wissen und Erfahrungen einzubringen sowie sich auf neue Aufgaben einzustellen und neue Kenntnisse zu erwerben.		\boxtimes		
	übernimmt selbstständig Aufgaben				
	bewältigt wechselnde Arbeitsinhalte und -situationen				
	arbeitet ohne nennenswerte Fehler und Leistungsschwankungen				
3.2.2	Organisationsfähigkeit				
	Fähigkeit, vorausschauend zu planen und zu strukturieren und entsprechend zu agieren				
	handelt systematisch und strukturiert				
	entscheidet rechtzeitig, termingerecht und klar				
	strukturiert die Aufgabenbearbeitung (Vorgehen und Ziele)				
3.2.3	Ziel- und Ergebnisorientierung				
	► Fähigkeit, Denken und Handeln auf ein gewünschtes Ziel hin auszurichten und die erforderlichen Ressourcen effizient einzusetzen				
	behandelt komplexe Sachverhalte ganzheitlich				
	berücksichtigt fach- und ressortübergreifende Belange				
	richtet das eigene Handeln auf die definierten Ziele aus				

3.2.4	Entscheidungsfähigkeit		
	Fähigkeit, zeitnahe und nachvollziehbare Entscheidungen zu treffen und dafür Verantwortung zu übernehmen		
	hält Vereinbarungen ein		
	berücksichtigt bei Entscheidungen auch künftige Entwicklungen		
	erkennt Schnittstellen und Einflussfaktoren		

3.3	Sozialkompetenzen	G	ewich	chtungen*		
		4	3	2	1	
3.3.1	Kommunikationsfähigkeit	\square		П	П	
	Fähigkeit, sich personen- und situationsbezogen auszutauschen]		
	spricht und schreibt serviceorientiert nachvollziehbar					
	kommuniziert das eigene Handeln transparent					
	argumentiert und handelt situations- und personenbezogen					
3.3.2	Kooperationsfähigkeit					
	► Fähigkeit, sich konstruktiv respektvoll mit anderen auseinanderzusetzen und partnerschaftlich zusammenzuarbeiten, Konflikte zu erkennen und tragfähige Lösungen anzustreben					
	verhält sich kollegial und hilfsbereit					
	arbeitet gemeinsam mit allen Beteiligten an der Problemlösung					
	arbeitet konstruktiv und vertrauensvoll mit anderen zusammen					
3.3.3	Dienstleistungsorientierung					
	Fähigkeit, die Arbeit als Dienstleistung für die externe und interne Kundschaft zu begreifen					
	äußert sich verständlich und adressatenbezogen					
	begreift Arbeit als Dienstleistung					
	klärt erforderlichenfalls Ausgangs- bzw. Auftragslage					
3.3.4	Diversity-Kompetenz					
	► Fähigkeit, Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Menschen (u. a. hinsichtlich Lebensalter, Geschlecht, Behinderung, Migrationsgeschichte, Religion, sexueller und geschlechtlicher Identität, chronischer Krankheit, sozialem Status, Sprache) wahrzunehmen, in der Aufgabenwahrnehmung zu berücksichtigen, bestehende Barrieren abzubauen und einen diskriminierungsfreien und wertschätzenden Umgang zu pflegen.					
	erkennt vorhandene und potenzielle Diskriminierungsstrukturen und wirkt ihnen entgegen					
	vermeidet Generalisierungen und Stereotype					
	schafft die erforderlichen Rahmenbedingungen zur Integration schwerbehinderter bzw. gleichgestellter Menschen					

3.3.5	Migrationsgesellschaftliche Kompetenz		
	▶ umfasst die Fähigkeit gemäß § 3 Absatz 4 PartMigG		
	1. bei Vorhaben, Maßnahmen und Programmen die Auswirkungen auf Personen mit und ohne Migrationsgeschichte beurteilen und ihre Belange berücksichtigen zu können,		П
	2. die durch Diskriminierung und Ausgrenzung von Personen mit Migrationsgeschichte entstehenden teilhabehemmenden Auswirkungen zu erkennen und zu überwinden sowie		
	3. insbesondere im beruflichen Kontext Personen mit Migrationsgeschichte respekt- voll und frei von Vorurteilen und Diskriminierung zu behandeln.		
	begegnet Menschen verschiedener Herkunft aufgeschlossen		
	• agiert in kulturellen Begegnungen offen, flexibel und mit Einfühlungsvermögen		
	reflektiert kritisch eigene Verhaltensweisen und Einstellungen ge- genüber anderen Kulturen und Verhaltensweisen		